



LITOCHROM 1-6

**HOCHLEISTUNGS-ZEMENTVERSIEGLER ZUR
SPACTELUNG VON FUGEN VON 1 BIS 6 mm BREITE
ZWISCHEN KERAMIKFLIESEN**



EIGENSCHAFTEN

Zementversiegler in Pulverform auf der Basis von hydraulischen Bindemitteln, Füllmitteln ausgesuchter und feiner Körnung, organischen Zusätzen und Pigmenten. In unterschiedlichen Farben erhältlich (siehe Farbtabelle).

KLASSIFIZIERUNG EN 13888

LITOCHROM 1-6 + 27 - 28% WASSER

Klasse CG2 - Zementversiegler für Fugen mit hoher Abriebbeständigkeit und verringerter Wasseraufnahme

VERPACKUNG

Plastikbeutel zu 5 kg (Schachteln zu 5 Stk.)

Standardpalette 900 kg

Sack zu 25 kg

Standardpalette 1200 kg

ANWENDUNGSBEREICHE

Das Erzeugnis ist zur Spachtelung von Böden und gefliesten Wänden im Innen- und Außenbereich bei einer Fugenbreite von 1 bis 6 mm geeignet. Das Produktformel enthält eine kalibrierte Menge an Wasserrückhaltestoffen, die die Aufsaugung von mittleren bis hoch porösen Fliesen kompensieren. Aufgrund dieser Merkmale eignet sich Litochrom 1-6 speziell für ein- bis zweifach gebrannte Keramikfliesen und gewährleistet so eine gleichmäßige Färbung ohne Effloreszenzen. Es ist zudem für Glasmosaik geeignet.

APPLICATION

VORBEREITUNG DER FUGEN

Die Keramikfliesen müssen sauber und fest sein. Vor der Verfugung von Feinsteinzeugplatten und Natursteinen ist eine Probeverfugung mit Reinigungsversuch vorzunehmen ;Fugenfüller mit sehr dunklen Farben nicht anwenden . Eine ausreichende Erhärtung des Verlegmörtels ist abzuwarten . Die Fugen müssen sauber, frei von Staub sein. Eventuelle Reste von Kleber und Mörtel in den fugen müssen entfernt werden. Bei heißer und trockener Witterung kann ein Vornässen des Fugenraumes ein zu schnelles Ansteifen des Fugmörtels verhindern.

ANWENDUNG VON IDROSTUK

Für die Verfugung auf Balkonen, Terrassen, elastischen oder belasteten Oberflächen und in Schwimmbäder ist es möglich, LITOCHROM 1-6 mit IDROSTUK zu mischen ,um die Endleistungen zu verbessern.

MISCHUNGSVERHÄLTNISSE

- LITOCHROM 1-6 5 kg (1 beutel)
WASSER oder IDROSTUK 1,35 – 1,40 L (27 - 28%).
- LITOCHROM 1-6 25 kg (1 Sack)
WASSER oder IDROSTUK 6,75 – 7,00 L (27 - 28%).

VORBEREITUNG DES MÖRTELS

Füllen Sie in einen sauberen Behälter die passende Menge Wasser und geben Sie langsam das Pulver hinzu, bis Sie eine homogene Masse ohne Krümel erhalten; dazu eine elektrische Bohrmaschine mit Mischschraube verwenden. Lassen Sie die Masse mindestens 5 Minuten ruhen und mischen Sie dann noch einmal für einige Sekunden.

ANWENDUNG

Die Masse in den Fugen anbringen und dazu den entsprechenden Gummispachtel verwenden. Diagonale Bewegungen im Verhältnis zur Richtung der Fugen ausführen und diese über die gesamte Fliesenstärke ausfüllen, ohne Leerräume zu hinterlassen. Die Materialüberschüsse werden ebenfalls mit dem Gummispachtel entfernt.

REINIGUNG UND VERFUGUNG

Nach der Wartezeit vor der Reinigung, d.h. wenn der Versiegler seine Formbarkeit verliert und matt wird (normalerweise 5 bis 20 Minuten je

nach Saugfähigkeit der Fliesen und Klimaverhältnissen), können die oberflächliche Reinigung und Feinbearbeitung der Fugen mit einem feuchten Schwamm aus fester Zellulose vorgenommen werden. Es müssen immer diagonale Bewegungen im Verhältnis zur Richtung der Fugen ausgeführt werden, damit sie nicht teilweise geleert werden. Wenn die Reinigung zu früh erfolgt, d.h. wenn der Versiegler noch formbar ist, können sich die Fugen teilweise leeren und das Farbresultat der Spachtelung ist ungleichmäßig. Die dünne getrocknete Schicht des Produkts, die auf der Oberfläche der Fliesen verbleibt, kann mit einem trockenen Tuch entfernt werden. Sollten sich auf der Fliesenoberfläche nach dem Reinigen noch Produktrückstände befinden, kann nach 6-7 Tagen Trockenzeit der saure Reiniger LITOCLEAN oder LITOCLEAN PLUS (siehe entsprechendes technisches Datenblatt) verwendet werden. Bei nicht säurebeständigen Materialien wie Marmor oder Kalkstein darf LITOCLEAN oder LITOCLEAN PLUS nicht angewendet werden.

WICHTIGE HINWEISE

Bei einer Temperatur zwischen +5°C und +35°C verarbeiten.
Keinen Kalk, andere Zementprodukte oder Gips dem Produkt bemengen.
Nur sauberes Wasser verwenden.
Zu viel Wasser in dem Mörtel kann die mechanische Belastungen des Produkts niedriger machen und kann Farbveränderungen der Fugen verursachen.
Die Feuchtigkeit in dem Mörtel oder in dem Kleber verwendet zur Verlegung der Keramikfliesen kann Ausblühungen verursachen .
Verschiedene Mengen des Anmachwassers können verschiedene Verfärbungen geben.
Nach der Aufnahme der Fliesen können helle Verfärbungen (nicht saugende Fliesen)oder dunkle Verfärbungen (saugende Fliesen) erreicht werden.
Die Reinigung von porösen Fliesen wie polierte Feinsteinzeug und Natursteine kann schwierig sein. In diesen Fall ist eine Probeverfugung mit Reinigungsversuch vorzunehmen. Dunkle Farben nicht verwenden.
Bei heißer und windiger Witterung kann ein Vornässen des Fugenraumes ein zu schnelles Ansteifen des Fugmörtels verhindern.
Das Produkt nicht für Arbeiten verwenden , die nicht ausdrücklich auf diesem Merkblatt genannt sind.

ANWENDUNGSHINWEISE

| | |
|----------------------------------|---|
| Wartezeit für die Spachtelung | Bodenverlegung mit normal haftendem Kleber: 24 Std. Bodenverlegung mit schnell haftendem Kleber: 4 Std. Bodenverlegung mit Mörtel: 7-10 Tage Verkleidung mit normal haftendem Kleber: 6-8 Std. Verkleidung mit schnell haftendem Kleber: 4 Std. Verkleidung mit Mörtel: 2-3 Tage |
| Mischungsverhältnis | Wasser oder Idrostuk = 27 - 28% 1,35 – 1,40 l für 1 Beutel zu 5 kg 6,75 – 7,00 l für 1 Sack zu 25 kg |
| Trockenzeit | 5 Minuten |
| Massekonsistenz | Teigig |
| Relative Dichte der Masse | 1,94 kg/l |
| Lebensdauer der Masse | Circa 2 Std. |
| Zulässige Anwendungstemperaturen | Von +5°C bis +35°C |
| Wartezeit vor der Reinigung | Von 5 bis 20 Minuten je nach Aufsaugung und Temperatur |
| Begehbarkeit | 24 Std. |
| Zeit für die Inbetriebnahme | 7 Tage |
| Fugenbreite | Von 1 bis 6 mm |

| | Fliesenformat (cm) | Fugenbreite (mm) | Verbrauch (kg/m ²) |
|-------------|--------------------------------|------------------|----------------------------------|
| Ausbringung | 1 x 1 x 0,4 5 x 5 x 0,4 | 2 | 2,39 0,48 |
| | 10 x 10 x 0,6 15 x 15 x 0,6 | 1 – 2 - 4 | 0,18-0,36-0,72 0,12-0,24-0,48 |
| | 15 x 20 x 0,6 25 x 25 x 1,2 | 2 – 3 - 4 | 0,21-0,31-0,42 0,29-0,43-0,57 |
| | 25 x 33 x 0,8 33 x 33 x 1 | 3 – 4 - 6 | 0,25-0,34-0,5 0,27-0,36-0,54 |
| | 30 x 45 x 1 45 x 45 x 1,2 | 4 - 6 | 0,33 – 0,5 0,32 – 0,48 |

HINWEISE ZU IHRER SICHERHEIT

Das Sicherheitsblatt des Produktes nachsehen (lieferbar nur auf Verlangen).

PRODUKT ZUM BERUFSGEBRAUCH.

LITOKOL S.p.A.

Via G. Falcone, 13/1 42048 Rubiera (RE) Italy
Tel. +39 0522 622811 Fax +39 0522 620150
www.litokol.it email: info@litokol.it

LEISTUNGSMERKMALE

| | |
|--|-------------------------|
| Abriebbeständigkeit (EN 12808-2) | < 1000 mm ³ |
| Mechanische Biegefestigkeit nach 28 Tagen zu Standardbedingungen (EN 12808-3) | > 2,5 N/mm ² |
| Mechanische Druckbeständigkeit nach 28 Tagen zu Standardbedingungen (EN 12808-3) | > 15 N/mm ² |
| Mechanische Biegefestigkeit nach Frost- und Entfrostszyklen (EN 12808-3) | > 2,5 N/mm ² |
| Mechanische Druckbeständigkeit nach Frost- und Entfrostszyklen (EN 12808-3) | > 15 N/mm ² |
| Schrumpfung (EN 12808-4) | < 3 mm/m |
| Wasseraufnahme nach 30 Minuten (EN 12808-5) | < 2 g |
| Wasseraufnahme nach 4 Stunden (EN 12808-5) | < 5 g |
| Betriebstemperatur | Von – 30°C bis +80°C |
| Säurebeständigkeit | Nein |
| Laugenbeständigkeit | Gut |

TECHNISCHE DATEN

| | | | |
|---------------------|--|--|---------------------|
| Erscheinung | Pulver | | |
| Farben | C.00 Bianco | C.90 Terracotta | C.160 Azzurro Cielo |
| | C.50 Jasmine | C.200 Wengè | C.170 Crocus |
| | C.130 Sabbia | C.20 Grigio Chiaro | C.150 Menta |
| | C.60 Bahama Beige | C.30 Grigio Perla | C.140 Rosa |
| | C.10 Grigio | C.120 Marrone Chiaro | |
| | C.80 Caramel | C.40 Antracite | |
| | Klassifizierung nach EN 13888 | CG2 – Zementversiegler für Fugen mit hoher Abriebbeständigkeit und verringerter Wasseraufnahme | |
| Zollklassifizierung | 3824 5090 | | |
| Lagerzeit | Grau und anthrazitgrau: 12 Monate (Richtl.2003/53/EG-D.M. 10.05.04). Andere Farben: 24 Monate in Originalverpackung an trockenem Ort. | | |

Da es sich bei den Informationen dieses technischen Datenblatts um die Ergebnisse unserer Erfahrung handelt, sind sie lediglich als Hinweise zu verstehen.

Für jeden einzelnen Anwendungsfall muss zuvor praktische Versuche ausgeführt werden, wobei die ausführende Person die Verantwortung für das Endergebnis trägt.

Blatt Nr. 309

Revision Nr. 2

Datum: März 2012